



Feuerwehren

Staufenberger Gemeindegewinnwettbewerbe

Die Staufenberger Feuerwehren haben am Samstag in Uschlag ihren Leistungswettbewerb veranstaltet. Es waren 9 Wehren zum Wettkampf angetreten. Die ausrichtende Feuerwehr Uschlag hatte alles bestens vorbereitet, und auch das Wetter hatte einsehen. Gemeindebrandmeister Stefan Kuhn begrüßte den Gemeindegewinnmeister Volker Zimmermann, Amtsleiter Bernd Heinrich und den Abschnittsleiter Ullrich Uhlendorff. Vor der Siegerehrung wurden noch die Kameraden Lothar Dümer, Jürgen Paul, Gerald Brückmann, Carsten Brethauer, Thomas Köhler, Ralf Scholz und Frank Diehl für 25 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt. Abschnittsleiter Ullrich Uhlendorff konnte den Kameraden Gerold Rohkohl zum 40. jährigen Dienstjubiläum auszeichnen. Zur Überraschung für Gemeinde-

brandmeister Stefan Kuhn, kam dessen Beförderung zum Oberbrandmeister durch seinen Stellvertreter Hans Jürgen Stock. Bei der Siegerehrung konnte Gemeindebrandmeister Stefan Kuhn allen Teilnehmern ein Pokal überreichen, die hatte das Fliesenfachgeschäft Raschka gesponsert, hierfür ein herzliches Dankeschön. Den Wettbewerb konnte die Feuerwehr Escherode für sich entscheiden und wurde Sieger vor dem Zweitplatzierten Speele und den dritten aus Benterode. Die Plätze 4 - 9 belegten Lutterberg, Uschlag, Landwehrhagen, Nienhagen, Sichelstein und Dahlheim.



Gemeindebrandmeister Stefan Kuhn bedankte sich bei der Ausrichtenden Feuerwehr Uschlag und allen Helfern, bei den Teilnehmenden Wehren, sowie bei den Wettkampfrichtern aus der Feuerwehr Hann. Münden unter der Führung von dem Stellvertretenden Stadtbrandmeister Carsten Schüssler. Gemeindegewinnmeister Volker Zimmermann betonte wie wichtig die Freiwilligen Feuerwehren seien, und verwies auf einen guten Ausbildungsstand der Wehren, dies hätte der Wohnhausbrand Anfang des Jahres gezeigt, er dankte allen für die geleisteten Freiwilligen Stunden zum Schutz der Staufenberger Bevölkerung.



Wettbewerbssieger Freiwillige Feuerwehr Escherode